

Weitere Projekte der Lebenshilfe Ennstal Standort Stainach

Gesunde Jause im Gymnasium Stainach

Seit zwei Schuljahren bereitet die Projektgruppe Gartenbau eine ausgewogene Jause für LehrerInnen und SchülerInnen des Gymnasiums Stainach zu: belegte Weckerl, Wurstsemmeln, Joghurt und auf Bestellung ein vollwertiges Mittagessen mit Suppe, Hauptspeise, Salat und Süßes als Nachspeise. Das frische Gemüse wird täglich auf den Feldern der Lebenshilfe im LFZ Raumberg-Gumpenstein geerntet. Diese nachhaltige Initiative wird vom Gymnasium Stainach sehr geschätzt.



„Grüne Verkehrsinseln“ Stainach

Diese prächtig bepflanzt Verkehrsinseln im Ortskern von Stainach werden ebenfalls von den MitarbeiterInnen des Gartenbauprojektes gestaltet. Mit viel Liebe zum Detail bringen sie diese Plätze zu einer Oase voller Farbe und Artenvielfalt.



LEBENSILFE ENNSTAL STANDORT STAINACH

Leiterin
Erna Javorsky

Projekt Gartenbau
Bahnhofstraße 106
8950 Stainach
Tel.: 0664/783 85 31
stainach@lebenshilfe-ennstal.at



Das Gartenbauprojekt ist Teilaktivität der **generation innovation Region Forschungs- und Erlebniswerkstatt Liezen**, mit 20 Projektpartnern aus Bildung, Forschung, Wirtschaft und Technologie, unter der Leitung des LFZ Raumberg-Gumpenstein. Das Projekt wird von den Bundesministerien für Verkehr, Wirtschaft und Innovation sowie Unterricht, Kunst und Kultur unterstützt.

Projektpartner der Forschungs- und Erlebniswerkstatt Liezen



Kindergarten Donnersbach - Kindergarten der Marktgemeinde Irnding
Montessori-Kindergarten Irnding - Gemeindegarten Aigen im Ennstal
Volksschule Donnersbachwald - Volksschule Irnding
Volksschule Wörschach - Josef-Krainer-Volksschule Donnersbach

Impressum:

LFZ Raumberg-Gumpenstein
Text: Renate Mayer, Erna Javorsky, Lukas Riedner
Design: Lukas Riedner, Claudia Plank

August 2009

Projekt Gartenbau

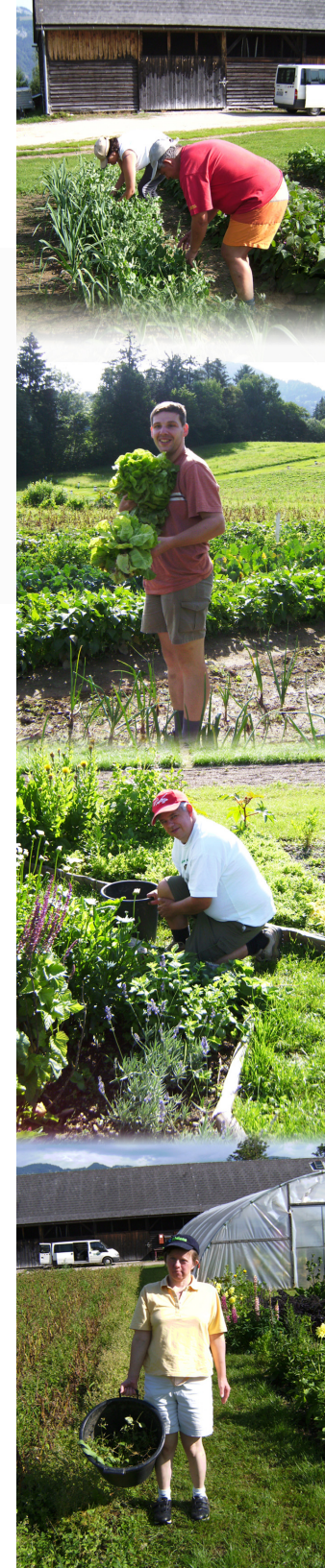
**Berufliche Qualifizierung in
der Lebenshilfe Ennstal**
in Kooperation mit dem
LFZ Raumberg-Gumpenstein

generation innovation Region
Forschungs- und
Erlebniswerkstatt Liezen

lebenshilfe
ENNSTAL
www.lebenshilfe-ennstal.at



www.raumberg-gumpenstein.at
www.lebenshilfe-ennstal.at





Jedes Jahr bewirtschaftet das Gartenbau-Team der Lebenshilfe Ennstal - Standort Stainach rund **900 m² Acker- und Grünlandfläche** des LFZ Raumberg-Gumpenstein. Bereits im Jänner beginnt die Aufzucht der Gemüsepflanzen. Ab April erfolgt die Aussaat von Blumen, sowie das Einsetzen von Gemüsepflanzen, Pikieren, Giessen, Unkrautjäten und Düngen.

Im Sommer lässt die Arbeit nicht nach, vor allem **Pflegemaßnahmen** werden durchgeführt und das frische Gemüse laufend geerntet. Die letzten Feldarbeiten wie z.B. die Bodenaufbereitung und das Trocknen der Kräuter dauern bis Ende September.



Der **neu errichtete Bauerngarten** mit seiner Kräuterschnecke lässt jedes grüne Herz erblühen. Margeriten, Scharfgarben, Flockenblumen, Lupine bis zum wohlriechenden Lavendel und dem Wunderbaum (Rizinusbaum) können im Schaugarten besichtigt werden. Auch Kräuter wie Schnittlauch, Petersilie, Majoran und Thymian werden angebaut und in der Küche verwendet.

Die **heimischen Gemüsesorten** sind beispielgebend für gesunde, nachhaltige Lebensmittel in der Region. Diese Stätte der botanischen Vielfalt ist sowohl für Schmetterlinge, Bienen und andere Nützlinge ein naturnaher Lebensraum als auch für Erholungssuchende eine Oase der Ruhe und Entspannung.



Auf der Ackerfläche wird **Fruchtfolge** angewendet, somit werden die Ergiebigkeit erhalten, die Bodenqualität verbessert und Schädlinge aufgrund der verschiedenen Arten vermindert. Angebaut werden hauptsächlich Erdäpfel, Bohnen, Zwiebeln, Kohlrüben, Brokkoli, Kraut-Salate, aber auch Zuckermais für selbst gemachtes Popcorn. Der Einsatz von Pflanzenschutzmittel wird gering gehalten, wenn notwendig, werden nur biologische Mittel eingesetzt. Ein speziell errichtetes **Nützlingshaus** soll die Schädlings- und Unkrautprobleme ausgleichen.

Im **Folientunnel** (Glashaus) werden **mediterrane Sorten** wie Tomaten, Paprika, Zucchini, aber auch Gewürze wie Basilikum und Oregano aufgezogen. Die reifen Produkte aus den Acker- und Grünflächen stehen der eigenen Küche der Lebenshilfe sowie den lokalen Gastronomiebetrieben zur Verfügung.

Ab Frühjahr 2010 kann auch die Küche im **LFZ Raumberg-Gumpenstein** täglich mit frischen Produkten aus dem Gemüsegarten der Lebenshilfe beliefert werden.



Die Arbeit im Gemüsegarten bietet einen **attraktiven Arbeitsplatz** für Menschen mit Handicaps. Die Formen der beruflichen Integration werden vermittelt durch:

- Lehre
- Verlängerte Lehre
- Teilqualifizierungslehre
- Teilzeitbeschäftigung (oder geringfügig)
- Vollzeitbeschäftigung

Ziel des Projektes ist es, den MitarbeiterInnen

- eine Stabilisierung der Lebenssituation,
- eine schulische bzw. fachliche Weiterbildung und
- eine Berufs- bzw. Lebensorientierung mitzugeben.

Persönliche Defizite werden ausgeglichen und **gesellschaftliche Werte** vermittelt:

- Selbstfindung
- Ablösen vom Elternhaus
- Erwachsen werden
- Anerkennen der Geschlechterrolle
- Auseinandersetzen mit der Natur und Schaffung von Umweltbewusstsein

Für den **persönlichen Lebensweg** werden wichtige Eigenschaften mitgegeben:

- Pünktlichkeit
- Disziplin
- Sauberkeit
- Förderung der persönlichen Entwicklung
- Selbstständigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Teamverhalten
- Förderung des kreativen Potenzials